

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1988)
Heft: 37

Artikel: Camouflage : Pompeji's Tod. Ein Gespräch
Autor: Zahnd, Dominique
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1052599>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

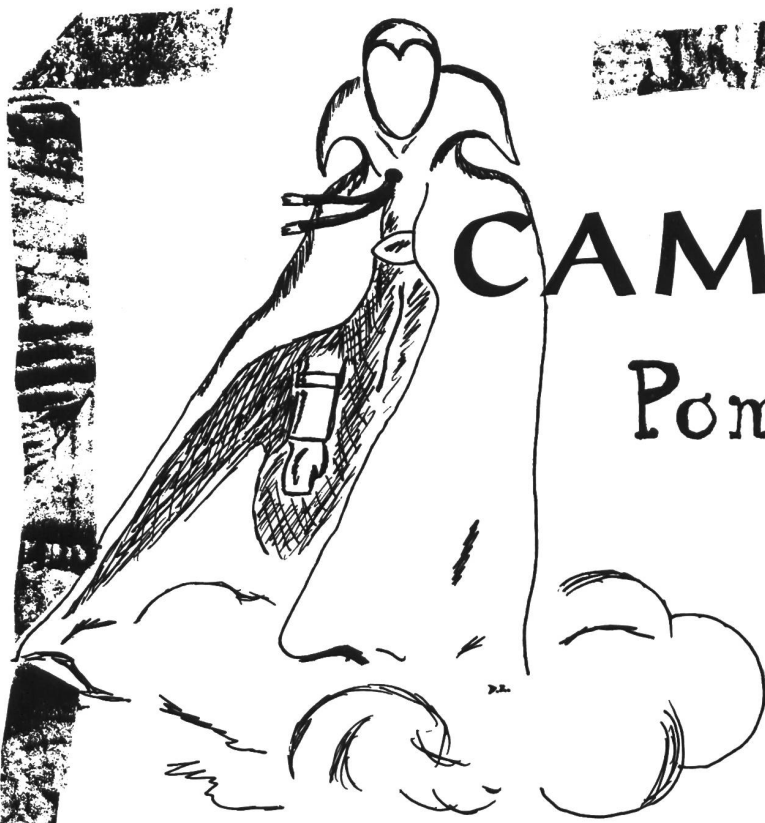
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



CAMOUFLAGE

Pompeji's Tod

- ein Gespräch

Ort des Geschehens ist Bietigheim, ein Stuttgarter Vorort - genauer noch ein kleiner Proberaum im nahen Kleinsachsenheim. Drei unermüdliche Handwerker bearbeiten mehrere Synthesizer, hämmern auf ein Simmons los und lassen den Computer-Sequencer heisslaufen. CAMOUFLAGE in der "Boys Factory"! Denn so nennt sich der Uebungskeller des fleissigen Trios aus dem Schwabenland.

Heiko Maile, Marcus Meyn und Oliver Kreyszig können zufrieden sein. Nach den ersten beiden Singles aus ihrem Album "Voices & Images" läuft auch die dritte Auskopplung mit den nötigen Airplay. Genau, "Neighbours" - das Stück, dass so verdammt an den Song "New Dress" einer nicht unbekannten Synthi-Pop-Band erinnert. Doch wessen Songs erinnern im Techno-Sektor schon nicht irgendwie an jemanden anderen?! Wer lange sucht, wird sicher fündig. Doch zurück zu CAMOUFLAGE...

Momentan sind die Boys in den Vorbereitungen der neuen LP und ziehen als Promoter quer durchs Land.

STEFAN SCHWANKE aus Berlin hat mit CAMOUFLAGE kurz vor ihrem Auftritt in der ZDF-Hitparade (Vorstellung "Stranger Thoughts") gesprochen. Lest jetzt aber selbst die story of the fortune fighters...

dominique zaund

Was machen den CAMOUFLAGE momentan so?

Wir haben gerade viel im Ausland zu tun, viele Promotion-Sachen. Dann wollen wir uns im Sommer auf die Livegeschichte vorbereiten, die wir anfangs nächstes Jahr starten werden. Wir wissen aber noch nicht genau wie's aussehen soll. Das kommt alles noch darauf an, wie die "Voices & Images" überall läuft - was wir für Angebote bekommen.

Es sind zwar schon viele Anfragen da, aber wir wollen das nicht überstürzen, sondern abwarten und das ganze in Ruhe angehen...und wirklich gut machen.

Und wie habt ihr euch das mit dem "live" so vorgestellt?

Das ist noch nicht ganz klar. Wir wollen zB. mit mehreren Leuten zusammenarbeiten. Wir wollen das ganze mehr "live" machen. Also...wir wollen nicht wie FGH oder DM und wie sie sonst noch alle heissen 80 oder gar 90 % ab Band spielen. Der Gedanke an sowas macht uns nicht so recht glücklich. Wir wissen zwar noch nicht wie wir das was uns vorschwebt umsetzen sollen - aber wir wollen es einfach so "live" wie möglich machen.

Also dann für Konzerte, nur für Konzerte Gastmusiker?

Ja, an so'ne 6-Mann-Kapelle denke ich.

Gibt es irgendwelche Gruppen mit denen ihr gerne zusammen auftreten würdet, als Hauptact-Supporter?

Es kommt darauf an...Wenn wir jetzt natürlich ne'Tour machen würden, dann hätten wir kein Material für ein ganzes Konzert. Also wir könnten zB. nachspielen, wir könnten unsere Lieder verlängern, wir könnten auch einige neue Stücke spielen - aber all das bringt's nicht so.

Deshalb warten wir bis die 2. LP eingespielt ist. Dann können wir auch ne'richtige kleine Tour machen. Also, kein Opening praktisch, weil das immer so ne'Sache mit Opening-Act ist. Es geht zB. nicht jeder Gruppe so gut wie BOOK OF LOVE, der 86'er Vorgänger von DEPECHE MODE. Die waren ganz gut, aber das ist nicht normal, dass ne'Vorgänger so gut rüberkommt - auch von der Anlage her und so.

Wenn ihr n'Angebot für ein Benefiz-Konzert bekommt...was wären da Gründe "nein" zu sagen?

Benefiz-Konzerte? Ja - aber wenn sie richtig kommen, vom Zeitpunkt her. Es kommt darauf an für welchen Zweck natürlich.

Und für welchen Zweck würdet ihr sagen "nein"-sowas nicht?

Das weiss ich jetzt nicht. Ich kann dir höchstens sagen, wir würden gerne mal was mit der Amnesty International machen, wie es die SIMPLE MINDS gemacht haben. Die haben ne'ganze Tour praktisch unter diesem Namen laufen lassen.

Jetzt ne'8015-Frage: Wie kam es zur Gründung von CAMOUFLAGE bzw. vorher LICENT TECHNOLOGY?

Wir haben alle früher so n'bissschen Musik gemacht, haben uns dann aus den Augen verloren und plötzlich hat Olli in'ner Band gespielt. Und da war noch der Martin - unser 4.Mitglied - der hatte sich n'Synthi gekauft. Wir haben so n'Ding da zum 1.Mal gesehen und bekamen Interesse dafür. Mit einem mal war dann klar, das wir so auf elektronischer Basis Musik machen wollten. Jed'r kaufte sich auch so n'Gerät und wir machten Musik zusammen.

Und wieso hat der Martin später die Band verlassen?

Weil er kein Interesse mehr hatte. Er hat dann immer andere Sachen gemacht.

Und wann wurde LICENT TECHNOLOGY gegründet ?

Das war ... so im September '83. Da haben wir so richtig angefangen.

Ihr habt ja früher schon Sachen aufgenommen. Würdet ihr die Sachen, die Stücke heute noch wiederverwenden, wenn mal kein neues Stück zur Hand ist ?

Von der Zeit glaub ich nicht, aber zB. "They catch secrets" ist ein altes Lied von uns, dass haben wir früher schon auf den Konzerten gespielt (als CAMOUFLAGE). Und das haben wir deshalb auf die B-Seite von "Stranger Thoughts" gemacht, eben als Andenken an all die Leute, die früher an unseren Konzerten waren.

Wieviele Gigs hattet ihr denn als LICENT TECHNOLOGY ?

Das war nur ein Konzert...dann haben wir uns umbenannt. Martin Kähling war da eben noch mit dabei. Nach dem ersten, grossen CAMOUFLAGE-Konzert ist er aber gegangen. Dann haben wir zu dritt n'paar Konzerte gegeben und 2 Demos veröffentlicht.

Ihr habt ja auf dem zweiten Demo "The great Commandment" in einer Erstversion schon drauf. Wenn ihr, als ihr das Demo verschickt habt, gleich einen Vertrag für n'LP bekommen hättet, wären da genügend Songs vorhanden gewesen ?

Schon ! Wir hätten genügend Material gehabt. Jetzt haben wir bloss qualitativ bessere Lieder, wie wir meinen.

Sind dann die Lieder eurer 1.LP vor oder nach "The great..." gemacht worden ?

Vor...

Und wie sieht das jetzt beruflich mit euch aus, noch Ausbildung - nur CAMOUFLAGE ?

Markus und Olli sind jetzt nächstens wieder in der Schule und daran wird sich auch nichts ändern.

Gibt es ne'bestimmte Stilrichtung in die ihr eure Musik einordnen würdet ?

Ja, es gibt da ne'Schublade die nennt sich Synthi-Pop und ich glaube das wir da ganz gut reinpassen. Eigentlich ordne ich uns aber nicht gerne ein, dass sollten andere Leute machen. Ich find's zwar daneben, wenn's andere machen - aber das muss wohl so sein...

Gibt es irgendwelche Zielgruppen, die ihr mit eure Musik ansprechen wollt ?

Wir haben ja mal angefangen Musik zu machen und da haben wir Konzerte gegeben und für die Leute gespielt. Dann haben wir Demo-Kassetten herausgegeben - dass war so die Entwicklung. Also machen CAMOUFLAGE nicht erst seit "The great..." Musik, sondern schon länger. D.h. wir machten uns damals keine Gedanken über irgendwelche Käuferschichten oder weiss der Gott was, irgendwelche Anspruchsgruppen. Klar, es waren Jugendliche auf unseren Konzerten, aber so das wir Überlegungen gemacht hätten für wen wir die Musik machen, sowas gab's nicht ! Es hat sich eben alles so entwickelt.

Worauf legt ihr denn mehr Wert, Musik oder Texte ?

Für mich ist erstmal die Musik wichtig, der Text ist auch sehr wichtig - für mich persönlich aber nicht so wichtig. Ich muss ehrlich gestehen, dass ich zB. viele Lieblinglieder haben, von denen ich den Text gar nicht kenne. Ich zieh mir das Lied rein, achte hauptsächlich auf die Musik. Wegen den Texten stehe ich aber voll hinter Marcus, der alle CAMOU-Texte schreibt. Er sucht mit mir auch oft nach Textideen und ich schlage mal n'Thema vor. Ehrlich gesagt hör ich aber immer zuerst auf die Musik, dann kommt der Text...

MARCUS MEYER (Sänger, Texter & Synthesizer)

Unter welchen Kriterien gehst du an'n Text ran?

Ich stell da überhaupt keine Kriterien. Ich schreibe halt Texte

über Themen die mich interessieren. Das einzige Kriterium wäre vielleicht, das der Text gut werden muss.

Mir scheint, dass du mit den Texten was aussagen willst. Auf der LP sind sie noch in Deutsch übersetzt, wollt ihr dass man darüber nachdenkt ?

Ja, natürlich. Ich schreibe nicht Texte damit Gesang bei den Liedern ist, sondern die Texte sollen schon was aussagen. Und weil viele Leute beklagen, dass sie keine englischen Texte verstehen, haben wir auf der LP die Übersetzung mit drauf.

Nehmen wir mal die Hitparade (deutsche Schlagerhitparade des ZDF). Scheint euch eure Musik hier nicht n'bisschen fehl am Platz ?

Das finden wir schon, aber wir werden ja nicht gefragt. Du musst damit leben, wenn du Erfolg hast. Du musst solche Sendungen machen, das schreibt dir die Plattenfirma vor, da hast du keinen Einfluss mit drauf. Das ist so n'Spiel wo du eben mitspielen musst.

Zur LP: Nach eurer Hitsingle (The great...) haben die Leute wohl eher ne'andere LP erwartet als ne'Scheibe mit vielen klassischen Elementen...

Also uns war das - ehrlich - scheissegal, was andere Leute dazu sagen. Uns war von vorneherein klar, was auf die LP kommt. Wir wollten nicht zwölf "Great Commandments" drauf machen, sondern CAMOUFLAGE-Musik. Also das, was wir schon immer machen wollten. Experimentieren. Die ganzen bisher angesammelten Stücke LP-reif im Studio aufnehmen und sehen was daraus wird.

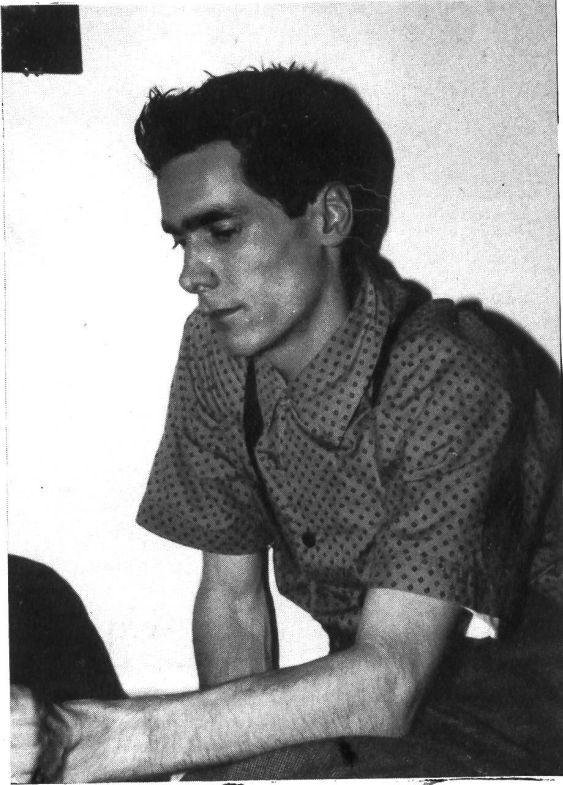
Wir sind überhaupt Freunde des Experimentierens. Wir haben x-viele Experimentierlieder. Instrumentale, die ewig lange dauern, so mit der Bezeichnung "Story of the fortune fighters" part one, part two usw.

Ein Stück besteht zB. nur so aus komischen Geräuschen, einer macht Unwäldgeschrei und die andern trommeln auf dem Simmons dazu rum. Solche Sachen machen wir noch echt viel. Dann haben wir auch noch Stücke mit deutschem Gesang, oder wir haben auch ganz harte Stücke - doch die Sachen sind alle bei uns in der Schublade verschwunden.



Und wie ist das mit den B-Seiten ?

Für die haste freie Hand. Die B-Seite interessiert die Plattenfirma nicht - Hauptsache sie ist nicht leer. Uns interessieren die B-Seiten sehr, weil wir da machen können was wir wollen. Da haben Experimentierstücke wie zB. "Pompey" oder "Zwischenspiel" Vorrang.



Was würdet ihr machen wenn, sagen wir mal die nächste Single ne'völlige Pleite wird ?

Solche Fragen darfst du dir echt nicht stellen, sonst darfst du auch keine Platten machen. Dann darfst du natürlich auch nicht über solches Stock/Aitken/Waterman-Zeug schimpfen. Die machen kein Risiko, weil sie das was auf der Single ist, 10 mal auf der LP draufhaben. Da ist nichts neues und interessantes dran zu finden. (Heiko)

Im Grunde genommen weiss jeder Musiker was ankommt. Wir könnten auch Rick Astley-Musik machen - aber was soll das ? Wir wollen keine Musik machen, von der wir wissen, dass sie 100 %ig ankommt - weil dann nicht unsere Musik wäre. Wenn unsere eigenen Stücke gut ankommen, dann sind wir echt brutal glücklich darüber. Da können wir uns dann hinstellen und sagen: das ist unsere Musik ! und nicht irgendein Stock/Aitken/Waterman Nummer 37! Wir machen nicht Musik um Geld zu scheffeln. Wir machen sie weil wir sie mögen und die machen wir auch weiter so! (Marcus)

Aber im allgemeinen tretet ihr hier nicht allzugeme auf ?

Was heisst hier nicht allzugeme ?! Die Leute mit denen wir arbeiten sind in Ordnung. Die Leute die's angucken sind grösstenteils nicht die Leute, die unsere Platten kaufen. Also die Hitparade, ich guck mir die Hitparade nicht an. Höchstens als wir mal drinnen waren hab ich mir ne'Aufzeichnung angesehen. Aber sonst guck ich mir's nicht an, weil's mich eben absolut nicht interessiert.

Steht ihr mit anderen deutschen Synthi-Pop-Gruppen in Kontakt ?

Direkt in Kontakt eigentlich nicht. TEENAGE BRAIN SURGEON, mit denen haben wir mal gesprochen, als sie die Vorgruppe von CLAN OF XMOX in Stuttgart waren.

Was hört ihr denn sonst so für Musik ?

Alles - ja, ausser Hardrock. Wirklich Quebeet, Klassik, Pop...

CAMOUFLAGE - alle abwechselnd

Ich finde, die B-Seite ist das interessanteste an der Platte. Ueber die Rückseite redet kein Mensch. Ich kenn 1000 Leute, die hören sich nicht mal die Rückseite an. Wir kaufen oft Platten nur wegen der B-Seiten. Ich hab mir zB. mal die "Meaning of Love"-Maxi von DEPECHE MODE gekauft. Der absolute Schrott, n'völliges Scheisslied - aber "Oberkorn" ist eines der besten Lieder von denen. Ich hör mir die Platte oft an - die A-Seite, wie neu, aber die Rückseite, da rauscht und knistert es nur so. (Heiko)

Genauso "It's called a heart" (DEPECHE MODE), die A-Seite ist dermassen fertig, so beschissen - ich könnte nur noch kotzen, aber das "Fly on the Windscreen"...genial ! Ich hab mir diese Platte jetzt nur wegen der B-Seite gekauft. (Marcus)

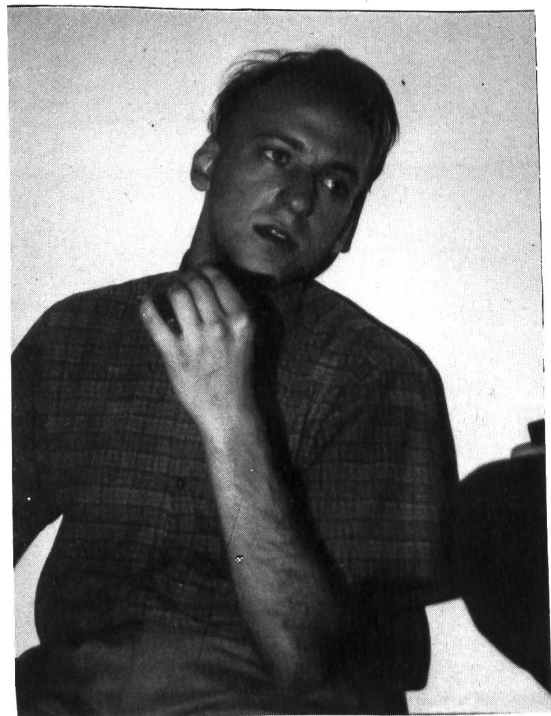
Habt ihr denn mal vor, so n'Stück, das in euerem Sinne für n'B-Seite als Experiment, der Reaktion wegen als A-Seite zu veröffentlichen ?

Das kommt ganz auf die Plattenfirma drauf an...

Wieviel hat den euer Label zu sagen ?

Die LP liessen sie uns in Ruhe machen, da haben sie uns nicht reingeredet...(Oliver)

Aber im Endeffekt sagt dann die Plattenfirma: So Leute, wie ihr das gebracht habt, so gefällt uns das überhaupt nicht - entweder ihr ändert das, oder die Platte verschwindet in der Schublade. (Marcus)





Heiko Meile mit Karin Wirthmann (CAMOUFLAGE-Promotion)

Was oder wer hat euch am meisten beeinflusst ?

Das ist schwer zu sagen, von was du im einzelnen beeinflusst worden bist. Es ist einfach so, wenn du in einem bestimmten Alter bist, so von 11,12 aufwärts, hängt dir die Musik unheimlich drin. Die beeinflusst auch dein späteres Schaffen. Wir haben früher alle viel BEATLES gehört - vielleicht kommt auch von daher unser Sinn für die Melodiosität.

Keiner von uns kann das genau sagen, woher sein einzelner Einfluss stammt. Es sind zu viele Bands.

Bewusst Musik angehört haben wir wohl erst so 1980 rum.

Seid ihr zufrieden mit euren Plattenverkäufen ?

Natürlich, total zufrieden.

Habt ihr denn keine Angst, dass es mal schnell bergab gehen könnte ?

Natürlich könnte das passieren. Davon ist niemand gefeit. Damit musst du halt leben, wenn du darauf abzielst, dass hauptberuflich zu machen. Dann musst du auch akzeptieren können, dass es mal nicht so gut laufen kann. Kannst du das nicht, musst du erst gar nicht anfangen.

Was wäre n'Grund für euch aufzuhören ?

N'Grund ? Wenn wir uns total verstreiten würden.

Thema Video's: Was läuft denn da so ?

Bei den Video-Clips gibt's fast sowas wie Ausschreibungen. Die Plattenfirma holt Angebote rein. Wir hatten für das letzte Video (Stranger Thoughts) Angebote aus England, den Bavaria-Studios und von dem Rainer Tibing (der's dann auch gemacht hat). Die Vorschläge werden von uns beurteilt und dann geht's ans drehen.

Der Rainer wird auch für die nächste Platte n'Video machen. Er hat schon die 2 Videos zu "The great..." gemacht. Eins, dass nie irgendwo gelaufen ist, weil's die Plattenfirma gestoppt hat und dann hatten wir eins gemacht, das war zu spät (lief nur im Ausland und über Kabel).

Warum wurde das erste Video gesperrt ?

Der Plattenfirma hat's nicht gefallen, war vielleicht zu wenig CAMOUFLAGE...

alle Fotos: Axel Eggers